



Metin Tolan

book wie auch auf der DPG-Website. Damit decken die beiden Geschwister-Aktionen zusammen das ganze Jubiläumsjahr ab.

„Die Deutsche Physikalische Gesellschaft begeht ihr 175. Gründungsjubiläum nicht nur mit dem Ziel, die große fachliche Kompetenz ihrer Mitglieder für wichtige Zukunftsthemen zu präsentieren, sondern auch das große, in der Regel ehrenamtliche Engagement ihrer Mitglieder für den Dialog mit der Gesellschaft weiter zu entwickeln“, erklärt Ulrich Bleyer, der als DPG-Vorstandsmitglied für Öffentlichkeitsarbeit die beiden Jubiläumsaktionen unterstützt. „Hier sind die Initiativen unserer engagierten Mitglieder, viele aus der jDPG, herausragende Beispiele. Jeden Tag ein Beitrag zu physikalischen Fragen oder zu inspirierenden Persönlichkeiten aus der Welt der Physik – das erfüllt unser Jubiläumsmotto besonders eindrucksvoll mit Leben: Physik für die und in der Gesellschaft!“

Alle DPG-Mitglieder sind eingeladen, Personen für die „175 Inspirierenden“ oder Phänomene für die „175 Impulse“ online vorzuschlagen und die Beiträge zu teilen und zu liken. Folgen Sie uns auf Instagram www.instagram.com/dpgphysik, bei Facebook www.facebook.com/DPGPhysik oder unter www.175inspirierende.dpg-physik.de und www.175impulse.dpg-physik.de.

David Ohse, Erich Runge
und Alexander Heinrich

Ein Tag für die Physik

Auch 2019 beteiligten sich Regionalgruppen der jungen DPG am School Day.

Seit 2015 besuchen Repräsentanten und Repräsentantinnen der „International Association of Physics Students“ Schulen auf der ganzen Welt, um Schülerinnen und Schülern die Physik im Experiment näher zu bringen. Wie in den Jahren zuvor wurden die Regionalgruppen der jungen DPG auch 2019 kreativ. Anlässlich des 150. Geburtstags des Periodensystems der Elemente gab es ein Programm zum Thema „Elements and Materials“. Zusammen mit den engagierten Chemikern und Chemikerinnen des JungChemikerForums haben wir den School Day im November in Jena und Göttingen durchgeführt.

Nach einem Vortrag zum Einstieg experimentierten die Schülerinnen und Schüler mit Materialien, die in einem Smartphone verarbeitet sind: Verschiedenste Polymere haben wir auf ihre plastischen und thermischen Eigenschaften untersucht. Eine Flip-Flop-Schaltung veranschaulichte die Datenspeicherung eines Arbeitsspeichers. Ferner haben wir gemeinsam erkundet, wie Flüssigkristalle und Polarisatoren die Bildschirmhelligkeit regeln, warum Lithium-Akkus so viel lieber genutzt werden als alle anderen Akkus und weshalb Halbleiter unerlässlich für die Mikroelektronik sind. Auf großes Interesse stieß das Thema Nachhaltigkeit in Bezug auf die Ressourcenknappheit der im Smartphone verbauten Elemente.

Die Bereitschaft der Physiklehrkräfte, uns ihren Unterricht zu überlassen und ihre Schülerinnen und Schüler für Physik zu begeistern, zeigt uns, dass der School Day eine ganz besondere Veranstaltung ist. Daher freuen wir uns auf einen noch größeren School Day 2020 zum Thema „Agrophysics“.

Rica Thißen

21 digits.

Difference Frequency Comb



World record stability...

... has never been easier!

Download paper



www.toptica.com/DFC